Care Concept

Azubi-Knigge

CARE CONCEPT

We take care of you!

? Was tun, wenn gerade nichts zu tun ist

Gerade zu Beginn der Ausbildung kann es immer wieder vorkommen, dass du hin und wieder Leerlauf hast. Informiere in diesem Fall deinen Ausbilder oder wende dich an die Azubis im 2. oder 3. Lehrjahr. Eigeninitiative zeigen ist gefragt. Verstehst du eine Aufgabenstellung nicht, scheue dich nicht, nochmals nachzufragen.

ⓘ **Infos dazu:** Bei deinen Paten oder Ausbildern!

Falls du einmal krank bist...

Im Krankheitsfall musst du zuerst die Personalabteilung informieren, die dich zu der jeweiligen Fachabteilung durchstellen kann. Eine Krankmeldung per WhatsApp oder SMS ist nicht gestattet. Wirst du während eines Berufsschultages krank, musst du dich sofort bei der Care Concept und auch bei der Schule krankmelden.

Dienstpläne

In jeder Abteilung werden Dienstpläne für die Früh- und Spätschichten erstellt, so dass der Telefondienst gewährleistet ist.

ⓘ **Infos dazu:** Bei deinen Paten oder Ausbildern!

Probleme, was tun?

Bei Fragen oder Problemen (z.B. mit Kollegen) oder bei gefühlter Benachteiligung kannst du dich grundsätzlich an deine Ausbilder wenden.
Ist jedoch ein Ausbilder oder ein anderer Vorgesetzter der Grund für deine Sorgen, steht dir Frau Iris Müller aus der Personalabteilung zur Verfügung.

Azubi-Knigge

Do's and Don'ts

für die Azubis der

Care Concept AG

Do‘s and Don‘ts

Liebe Azubis,

für einige von euch ist die anstehende Ausbildung der erste Schritt ins Berufsleben. Vieles ist neu. Um euch den Einstieg zu erleichtern, soll dieses Heftchen eine Übersicht darüber geben, wie wir bei der Care Concept AG miteinander umgehen.

Jede Abteilung „tickt“ etwas anders: Wenn du das erste Mal in eine neue Abteilung kommst, wirst du über die Gepflogenheiten der jeweiligen Abteilung informiert. Falls nicht, frag einfach bei deinen Ausbildern und Paten nach.

Hallo, wer bist du denn?

Mitarbeiter/innen der Firma werden grundsätzlich zuerst mit „Sie“ angesprochen. Nur, wenn die Person dir das „Du“ angeboten hat, kann sie geduzt werden. Jede Abteilung hat einen unterschiedlichen Umgangston und unterschiedliche Regeln für das Duzen und Siezen.

Wer grüßt wen?

Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft sind selbstverständlich. Dazu gehört auch das gegenseitige Grüßen, das Teil unserer Unternehmenskultur ist. Begegnest du Kollegen/innen, Kunden oder Gästen, dann grüße sie lieber einmal zu viel, als einmal zu wenig. So fühlt sich keiner missachtet.

Thema: Arbeitszeit

Deine Arbeitszeit sprichst du mit dem jeweiligen Ausbilder ab. Prinzipiell ist es so, dass im 1. Lehrjahr der Arbeitsbeginn frühestens um 08.00 Uhr sein kann.

Infos dazu: Bei deinen Ausbildern!

Ordnung am Arbeitsplatz

Dein Arbeitsplatz ist wie deine Visitenkarte. Bitte denke daran, am Feierabend deinen Arbeitsplatz sauber zu verlassen. Dazu gehört auch, benutztes Geschirr in die Küche zurückzubringen, Arbeitsmaterialien an Ort und Stelle zu legen ....

Kleidung

Der erste Eindruck ist entscheidend. Und dabei spielt gerade die Kleidung eine wichtige Rolle. Eine ordentliche und saubere Kleidung muss sein. Viel nackte Haut oder zerrissene Jeans sind unpassend. Auch hier verhält sich jede Abteilung anders.

Infos dazu: Bei deinen Paten oder Ausbildern!

Rauchen

Geraucht werden darf ausschließlich in den Pausen und außerhalb des Gebäudes. Dafür steckst du dich, wie bei anderen Pausen auch, an der Zeiterfassung in Pause. Eine Raucherpause ist kein Ersatz für die gesetzlich vorgeschriebene Erholungspause.

Ordnung in der Küche:

Alle Küchen können zum Zubereiten von Speisen und Getränken genutzt werden. Jeder räumt sein Geschirr selber weg. Nach dem Nutzen von Küchenutensilien werden diese saubergemacht und die Küche ordentlich und sauber hinterlassen. Bitte denke auch an die Mülltrennung.